© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Eingelaufene Kataloge.

Lepidopterenliste Nr. XXXVI von Dr. O. Staudinger & A. Bang Haas, Blasewitz-Dresden. Dezember 1892—93.

„Vervollkommnung ist des Lebens Ziel" und so ringt sich auch vorliegender Katalog von einem Jahr zum andern mehr empor; der augenmörderische Druck, das fragwürdige Papier, sind verschwunden, verjüngt gleich einem Phönix erscheint er heuer und bietet einen Tross von fast 12,000 Arten aus allen Faunengebieten; Königstreue und Republikaner, Ungezähmte, Halbwilde und Abderiten hausen friedlich mit und neben einander; unter so manchem Unkraut die köstlichsten Perlen, um welche mancher minder begüterte Sammler zeitlebens die glücklichen Besitzer beneiden wird.

Denkt man sich eine Zahl von 12,000 Arten, die noch dazu in zahlreichen Doubletten auf Lager sein müssen, um einen Verkaufs-Katalog erstellen zu können, so muss man sich die Kosten der Herbeischaffung eines so riesigen Materials vor Augen führen, und dann zugleich eine Preisminderung bestaunen, wie sie leider nun auf dem entomologischen Gebiet modern wird. Dem kolossalen Angebot von Lepidopteren entsprechend, finden wir auch etwa 900 Arten präp. Raupen und etwa 170 Species lebende Puppen. Da wird denn so Mancher bedauern, nicht tiefer, oder wenigstens mit mehr Erfolg in die Taschen greifen zu können. Nicht weniger als 137 verschiedene Serien und Centurien hat die Firma zu ermässigten Preisen zusammenstellen lassen, wozu alle civilisirten Gebiete, die geflügelten Bewohner in den Ländern der Heiden und Muhammedaner, der schlitzäugigen Chinesen und der Erde verzehrenden Otomaken und Botokuden, ihren Antheil liefern.

Dieses Unikum von Katalog wird gegen Einsendung von 80 Pf. franco zugesandt.

Lepidopteren-Liste IX von August Hoffmann in Eutin (Holstein).

Bietet eine stattliche Anzahl Macrolepidopteren der palaearktischen Fauna zu sehr civilen Preisen, noch mehr Microlepidopteren an, und ist ebenfalls reich an präparirten Raupen, sowie an empfehlenswerthen Centurien europäischer Microlepidopteren.

Briefkasten der Redaktion.

Hr. **G. F.** Zu einer Bastardzucht rathe ich Ihnen, Versuche mit Drep. falcataria und curvatula an; sie sollen leicht eine Begattung eingehen. Falcataria ♂ und curvatula ♀ sollen unbefruchtete, hingegen curvatula ♂ und falcataria ♀ befruchtete Eier ergeben. In Ihrem Bezirk haben Sie wohl beide Arten und können wohl mit einigen Paaren versuchen, ob die Sache sich so verhält.

Hr. **Th. S.** Dankend erhalten; ganz richtig.

Hr. **J. B.** Bis jetzt nichts erhalten; von jenem Franz Blach in Dornbach ist durchaus nichts erhältlich, so wenig wie von Dr. Rieger in Elberfeld. Beide muss man ausschreiben.

Hr. Dr. **N.** Der jetzige Carabus alpinus; kommt auch dunkelbronzebraun vor.

Hr. Dr. **K.** Bestimmungssendung traf wohlerhalten vor etwa 14 Tagen hier ein, bitte um Geduld.

Hr. **F. C.** Herr W. C. H. in Wiesbaden ist nicht Mitglied; ob Klagen gegen ihn einlaufen, weiss ich nicht, mir ist nichts davon bekannt.

Anmeldungen neuer Mitglieder.

Herr Ewald von Haecks, Reval (Russland).
„ Dietrich Müller, München.
„ Wladimir Bogulnicki, Warschau.
„ G. Müller, Lehrer, Kleinfurra, Thüringen.
„ L. Leonhard, Homburg vor der Höhe.

Anzeigen.

Die seltensten Coelopt. gebe billigst ab. Preise in 1/10 Mk. per Stück: Carab. reticulatus 7, Maillei 16, splendens 12, Korlevitzi 12, Hampei 8, Hopfgarteni 8, transsylvanicus 5, hispanus 5, Rothi 6, Nebria tatrica 2, Apfelbecki 8, Anophth. Kiesenwetteri 8, Speiseri 3, Patrob. IV collis 12, Molops nivalis 40, vlasuljensis 13, Chlaen. IV sulcatus 5, Ochtheb. Steinhuebleri 4, adriaticus 4, Hydr. bisulcata 2, Ceruch. chrysomelinus 8, Scarab. variolosus 1, Rhisot. Bellieri 2, Aurig. chlorana 4, Eur. austriaca 6, Otiorrh. Kelecsényi 10, sabulosus 2, fusciventris 4, Riessi 4, Scythr. Warioni 5, Rhamn. bicolor 4, Exocent. Stierlini 2, Rosal. alpina 1, Chrysom. salviae 2. Exoten: Xylot. Gideon 10, Oryct. rhinoceros 7, Batoc. rubus 15 etc.

C. Kelecsényi, Tavarnok, Ungarn.

Nehme Bestellungen an auf Raupen von Polia canescens (auf Gras). Dtzd. 3 Mk. 50. Agrotis lucernea. Dtzd. 3 Mk. 50. Weitere Atropos Raupen konnte ich nicht liefern, da alle zu Grunde gegangen sind.

A. Spada, Zara, Dalmatien.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Societas entomologica

Jahr/Year: 1892

Band/Volume: 7

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Briefkasten der Redaktion. 143